

Technische Informationen

CYCOCEL[®] EXTRA

Wachstumsregulator im Getreide zur Erhöhung der Standfestigkeit

Wirkstoffe: 357 g/l als Chlormequat
460 g/l als Chlormequatchlorid

Formulierung: Wasserlösliches Konzentrat (SL)

ANWENDUNG:

GETREIDE:

Winterweizen: 1,0-1,5 l/ha

Sommerweizen: 0,8-1,2 l/ha

Korn, Triticale: 1,5-2,0 l/ha

Zur Erhöhung der Standfestigkeit.

In Winterweizen, Korn und Triticale wird die Behandlung Ende Bestockung, spätestens bei Beginn Schossen durchgeführt. Optimaler Anwendungstermin ist Ende Bestockung. Zu diesem Zeitpunkt besteht die optimale Kombination zwischen Einkürzung und Halmstabilisierung. Im Sommerweizen **CYCOCEL EXTRA** Mitte Bestockung spritzen.

Die Wasseraufwandmenge beträgt 300-400 l/ha. Pro Kultur und Jahr ist maximal eine Behandlung zugelassen.

Über die kombinierte Anwendung mit Herbiziden (Tankmischung) geben die jeweiligen Packungsaufschriften der Unkrautbekämpfungsmittel Auskunft.

Die Dosierung von **CYCOCEL EXTRA** ist abhängig von der Sorte, der Düngungsintensität, der Bestandesdichte und der Witterung. Bei starkem Lagerrisiko und feuchter, kühler Witterung ist die obere Aufwandmenge zu wählen. Die beste Wirkung wird mit einer Behandlung bei wüchsigem Wetter (2-3 Tage vor und nach der Behandlung) erreicht.

CYCOCEL EXTRA erst ab Tagesdurchschnittstemperaturen von 8-10° C und Nachttemperaturen > 5° C einsetzen. Bei Nachttemperaturen nahe dem Gefrierpunkt ist eine Spritzung nur sinnvoll, wenn die tiefen Nachttemperaturen durch höhere

Tagestemperaturen und einer höheren Sonneneinstrahlung kompensiert werden.

Durch Hitze, Wassermangel, Frost geschwächte Getreidebestände nicht behandeln. Zu hohe Aufwandmengen bei fortgeschrittener Entwicklung der Pflanzen können Ertragsdepressionen verursachen.

MISCHBARKEIT:

CYCOCEL EXTRA ist im Getreidebau mischbar mit den Herbiziden und Fungiziden der **Omya AG**. Tankmischungen mit Wuchsstoffen, Fluroxypyr (Pixxaro EC, Starane XL) sowie mit der Mischung Sprinter+Agiliti können zu einer verstärkten Verkürzung der Halme führen. Bei Tankmischungen mit den genannten Herbiziden kann die Aufwandmenge von **CYCOCEL EXTRA** um maximal 0,2-0,3 l/ha reduziert werden.

Bei Nachtfrostgefahr keine Kombinationen von **CYCOCEL EXTRA** mit Wuchsstoffen oder Bodenherbiziden spritzen.

ANWENDERSCHUTZ-AUFLAGEN:

Getreide: Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen.

WIRKUNGSWEISE:

CYCOCEL EXTRA hemmt die Synthese der fürs Längenwachstum verantwortlichen Gibberelline (Wachstumshormon der Pflanzen). Die Streckung des ersten und zweiten Knotens wird gehemmt. Dies bewirkt eine Verkürzung des Halmes und eine Verfestigung der Stängelstruktur. Die Halme sind kürzer und dicker. Weiter fördert **CYCOCEL EXTRA** die Entwicklung des Wurzelsystems. Die Pflanzen sind toleranter gegen Trockenheit. Cholinchlorid verbessert das Eindringen von Chlormequat in die Pflanzen.



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch

VERPACKUNG: **Flaschen à 1 l**
 Karton à 10 x 1 l
 Flaschen à 5 l
 Karton à 2 x 5 l

GEFAHRENKENNZEICHNUNGEN:

Gefahrenbezeichnungen:

GHS05 Ätzend
GHS07 Vorsicht gefährlich

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für
 Mensch und Umwelt die Gebrauchs-
 anleitung einhalten.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv
 sein.
H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschluc-
 cken oder Hautkontakt.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit
 langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern
 gelangen.
P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.
P264 Nach Handhabung Hände gründlich
 waschen.
P270 Bei Verwendung nicht essen, trinken
 oder rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermei-
 den.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/
 Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohl-
 sein GIFTINFORMATIONSZEN-
 TRUM oder Arzt anrufen.
P330 Mund ausspülen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:
 Mit viel Wasser und Seife waschen.
P390 Verschüttete Mengen aufnehmen,
 um Materialschäden zu vermeiden.
P501 Inhalt / Behälter einer anerkannten
 Entsorgungsanlage zuführen.
SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht
 in Gewässer gelangen lassen.

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur Information. Massgebend sind die Gebrauchsanweisungen auf unseren Packungen.



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch